

Villingen-Schwenningen

Spectron®
Audiotechnik
Harald Greilich Dipl.-Ing. (FH)
Mönchweiler Str. 8 · 7730 VS-Villingen
Tel. 07721/53130 · Fax 07721/53230

Wohnraum-
studio

Service &
Entwicklung

AUDIOPLAN · JADIS · MUSICABLE · MARTIN LOGAN
AUDIO INNOVATIONS · LINX · SICOMIN · VOYD u. a.

HIFI FETZER
BRUNNENSTR. 40 · 7730 VS-VILLINGEN · 07721/4884
LINN · NAD · ROTEL · ARCAM · TEAC u.v.a.

Weinheim

TV Master's,
Weinheim,
Moltkestraße 20, Tel. 0 62 01/18 12 18

Wiesbaden

XLO
ELECTRIC
The UnCable.
Sie können es NichtHören bei
BOLD in Wiesbaden-Heidenrod

Wiesbaden

MUSIK
IM RAUM
6 2 0 0
WIESBADEN
WESTEND
STRASSE 17
TELEFON
(0 6 1 1)
4 0 8 4 0 8

Wiesbaden

BOLD
Audiodata · Audioquest · Audio Research · Benz Micro · Convergent · Ensemble ·
Energy · Genesis · Hales · NAD · PS Audio · VTL · Wadia 6/8 · XLO
Am Sonnenhang 20 · 6209 Heidenrod 2 · Tel. 0 61 20/72 39 nach telefonischer Vereinbarung

Wiesbaden/Taunusstein

ALLIGATOR
HiFi-Studios
Jetzt neu:
AMC, Etalon, Higher Fidelity
Apogee · Audio Technica · B&K
Components · Cello · Classe
Audio · Einstein · Goodmans ·
JM lab · JPW · Krell · ME ·
Mirage · Orange Audio · Rotel ·
Sony · Spectral · Stax · Theta ·
Thiel · Thorens · TMR · VPI ·
Vidicon Video Projection
ALLIGATOR HiFi-Studios, Claus Bücher · Aarstraße 114
6204 Taunusstein/Hamm · Tel. 0 61 28/23968 · Fax 21103

Wuppertal

Pink Noise
HiFi mit Service
W. Stahl
Morianstr. 32
5600 W'tal 1
(0202) 44 34 76
AVM-DAC 1
DA-Wandler
AVM Monoblock M 2
Class A-Endverstärker
Dynaudio „SPECIAL ONE“
Lautsprecher

Hifi Master's Studio 9,
Wuppertal,
Gewerbeschulstr. 21, Tel. 02 02/55 50 53

Zweibrücken

2 OHR
ANALOGES HIGH-END STUDIO
AUDIOPLAN · AUDIOSTATIC · DYNAUDIO
HORCH · YBA · DNM · AUDIOMECA
CRIMSON · KLIMO · VOYD · PINK · EPOS
ACOUSTIC RESEARCH · MARTIN LOGAN
Ixheimer Straße 155
6660 Zweibrücken
Telefon 0 63 32 - 7 26 26
Telefax 0 63 32 - 7 37 55
Tägl. ab 14, So 10-15 Uhr

Erste DCC-Autoradios
von Philips

■ Philips Car Stereo plant mit zwei DCC-Autoradios auf den Markt zu kommen. Die beiden Geräte werden mit überarbeiteten Laufwerken ausgestattet sein, die noch resistenter gegenüber Erschütterungen und starken Temperaturschwankungen im Auto sind. Ferner wird die Bedienung über komfortable Soft-Touch-Tasten möglich. Bequem wird auch das Laden der Digital-Casseiver sein. Mit dem Daumen kann die DCC leicht aus ihrer Schutzhülle und unmittelbar in das DCC-Deck des Autoradios geschoßen werden. Ansonsten unterscheiden sich die beiden Geräte in der weiteren Ausstattung und im Empfangsteil. Das DCC 801 wird mit Wechslersteuerung, eingebauter Viermal-Zwölf-Watt-Endstufe, Vierkanal-Vorverstärkerausgang und 36 Speicherplätzen in vier Wellenbereichen (UKW, MW, LW und KW) ausgestattet sein. Das Spitzengerät DCC 821 soll zudem über RDS und EON beim Rundfunkteil sowie 30 Watt je Verstärkerkanal verfügen. Für analoge Cassetten stehen bei beiden Modellen Dolby B und C zur Rauschunterdrückung zur Verfügung.



Mitte des Jahres werden die ersten Auto-DCC-Geräte von Philips im Handel erhältlich sein.

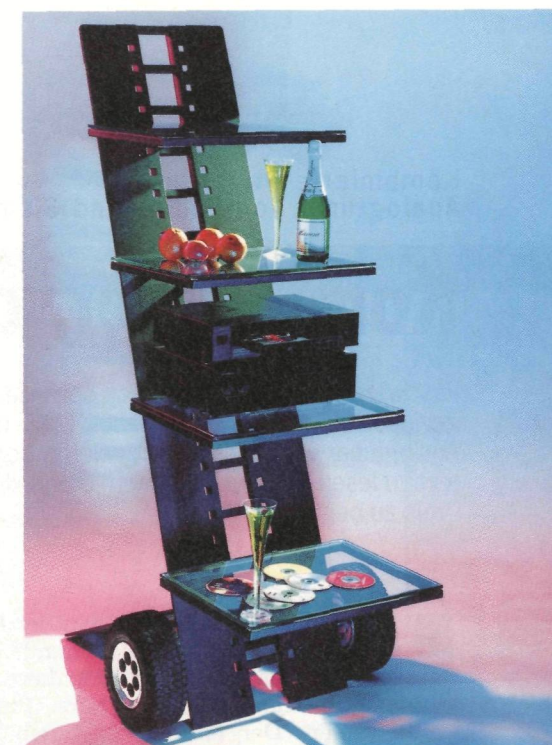
Röhren-Endstufe von Uher

■ Wer hätte das gedacht – ausgerechnet Uher präsentiert eine ausschließlich röhrenbestückte Endstufe! Die Daten: 95 Watt pro Kanal, mehrfach verschachtelte Ultralinear-Ausgangsübertrager, geeignet auch für niederohmige Lasten, individuelle Arbeitspunkteinstellung für alle acht Endröhren, kanalgetrennte Pegelsteller, elektronische Absicherung, Gleichstromheizung für die Vorröhren und Einschaltstromverzögerung. Durch geringe Gegenkopplung sollen niedrigste dynamische Verzerrungen gewährleistet sein, und darüber hinaus verweisen die Uher-Entwickler auf hohe Störabstände, extrem geringes Kanalübersprechen und audiophile Klangqualität. Der Preis für die UMA-3000 VT: eine Mark weniger als 4000 Mark.



„Fahrbar mit
Luftreifen“

■ Die Sackkarre in ihrer schönsten Form legt uns A&S-Design ans highfidele Herz: Das „multifunktionelle“ Regal „Drive“ besteht aus pulverbeschichtetem Stahl und acht Millimeter dicken Glasplatten, auf der Rückseite sind sogar Kabelführungen vorgesehen. Schieres Eigengewicht soll die Standfestigkeit gewährleisten, und als krönender Gag ist die Sache auch noch fahrbar. Zwecks Tieferlegung und Leichtmetallfolgen für das knapp 3000 Mark teure Prachtstück wende man sich an: A&S Design, Lindenstraße 137, 5200 Siegburg.



HiFi-Regal der Sonderklasse von A&S-Design.

Elac-Sonderreihe
„Special Edition“

■ Elac will Individualisten, die „HiFi-Produkte in Ihrer Wohnumgebung kritisch betrachten“, vor der üblichen Kompromißfarbe Schwarz retten. Und zwar durch eine Lautsprecher-Sonderreihe, die sich durch außergewöhnlich hochglänzende Oberflächen auszeichnet. Die „Edition One“ als erster Vertreter der Special Edition, ist in „Iris Bronze“-Hochglanzausführung zu haben, weitere eindrucksvolle Farbvariationen sollen vor allem designorientierte Kunden ansprechen.



Weg vom gewöhnlichen Schwarz will Elac mit seiner Special-Edition-Serie.

Zurück zu den Wurzeln: Röhrenendstufe von Uher.

Panasonic
liefert DCC-
Cassetten aus

■ Keine Probleme mit DCC-Lizenzen hat der japanische Matsushita-Konzern: Schließlich hält er zusammen mit Philips die Rechte an dem neuen Digitalformat. Die DCC-Cassetten aus eigener Herstellung kommen jetzt in Deutschland in den Handel. Sie firmieren pikanterweise nicht unter der HiFi-Marke Technics, sondern unter jenem Namen, der sonst für Video- und Henkelware reserviert ist: Panasonic. DCC als Low-End-Produkt? Die Preise jedenfalls sind so low-endig nicht: Rund 16 Mark soll die 90er Leercassette kosten, und für 60 Minuten Spieldauer sind immer noch 14 Mark zu berappen. Im Frühjahr sollen auch die Längen 45 und 75 Minuten angeboten werden.